

**INSTALLATIONS-
WARTUNGS-
UND GEBRAUCHSHANDBUCH**

**BRATPFANNE RECHTECKIG
MIT ELEKTRISCH**

“BR8E080I - BR8E080I.M”

“BR9E090I – BR9E090I.M”

“BR1E120I – BR1E120I.M”

“BR1E150I – BR1E150I.M”

“BR1E160I – BR1E160I.M”

“BR1E200I – BR1E200I.M”

INHALTSVERZEICHNIS

1	ALLGEMEINE HINWEISE UND BEMERKUNGEN.....	3
1.1	Einführung	3
1.2	Symbole und Ikonen	3
1.3	Allgemeine hinweise	3
1.4	Baueigenschaften	4
1.5	Gesetzliche vorschriften, technische regeln und richtlinien.....	4
1.6	Besondere Vorbereitungen für den installationsraum.....	5
1.7	Technische Daten.....	6
1.8	Elektrische spezifikationen (nicht standardspannung)	7
2	AUFSTELLUNG, INSTALLATION UND WARTUNG.....	8
2.1	Aufstellung	8
2.2	Installation.....	8
2.2.1	Elektrischer anschluss und potentialausgleichsystem	8
2.2.2	Anschluss an die wasserversorgung	9
2.3	Abnahme und inbetriebsetzung	9
2.4	Wartung des geräts	10
2.4.1	Periodische Wartung	10
2.4.2	Mögliche Ausfälle und deren Beseitigung	11
3	BETRIEB.....	15
3.1	Warnungen und Hinweise für den Betreiber	15
3.2	Gebrauchsanweisung	15
3.2.1	Einschalten, starten des garvorgangs.....	16
3.3	Entleerung der Koch Schale:	17
3.3.1	Optional by-Pass manuelle Kippen der Koch Schale (modd.BR.. M).....	17
4	REINIGUNG UND PFLEGE DES GERÄTS	18
4.1	Reinigung und pflege des geräts	18
4.1.1	Tägliche reinigung	18
4.2	Besondere massnahmen bei längerer betriebsunterbrechung	18
4.3	Besondere massnahmen bei störungen	18
4.4	Was tun, wenn	19
5	BILDER UND DETAILS	20
5.1	ANSCHLUSSPLAN BR8E080	20
5.2	ANSCHLUSSPLAN BR9E090	21
5.3	ANSCHLUSSPLAN BR1E120-BR1E150.....	22
5.4	ANSCHLUSSPLAN BR1E160-BR1E200.....	23
5.5	FIG. SCHALTELEMENTE BR.E	24
5.6	FIG. SCHALTELEMENTE BR.E.M.....	25
5.7	FIG. DETAILS DER BEFEHLE	26

1 ALLGEMEINE HINWEISE UND BEMERKUNGEN

1.1 EINFÜHRUNG



Die Leiter der Unternehmensbereiche, in denen die Maschine installiert wird, haben die Pflicht, nach den Regeln, lesen Sie die Inhalte von Handbuch und lesen Sie es für die Betreiber und Wartungspersonal für die Teile, die sie zu konkurrieren.



Dieses Handbuch enthält alle notwendigen Informationen, um sicherzustellen, dass unsere Geräte einwandfrei und sicher verwendet werden.
Bewahren Sie dieses Handbuch mit Sorgfalt, so dass es immer für alle Benutzer der Maschine!



Der Hersteller übernimmt keine Haftung bzw. Garantieverpflichtungen für Schäden die durch Nichtbeachtung der Vorschriften oder unsachgemäße Installation zurückzuführen sind.
Dasselbe gilt auch im Falle von unsachgemäßen Betrieb bzw. anderwertige Benutzung des Gerätes seitens des Betreibers.

1.2 SYMBOLE UND IKONEN



ACHTUNG!
Empfehlung oder Informationsbericht als besonders wichtig zu sein.



ACHTUNG!
Berichten über eine Transaktion oder eine gefährliche Situation.



ACHTUNG!
Eine Anforderung oder Verpflichtung zu melden.



ACHTUNG!
Bericht das Verbot von einer Operation.

1.3 ALLGEMEINE HINWEISE

- Lesen Sie mit Aufmerksamkeit die Hinweise dieser Anweisung, sie beinhalten wichtige Grundlagen über die Sicherheit der Installation und der Wartung des Gerätes.
- Dieses Handbuch sorgfältig aufbewahren!
- Diese Geräten dürfen nur von geschultem Personal benutzt werden.
- Das Gerät darf nur unter Aufsicht betrieben werden.

- Das Gerät darf nur für den sachgemäßen Betrieb verwendet werden, anderswärtige Verwendungen sind untersagt und können Gefahren hervorrufen.
- Während des Betriebs werden die Oberflächen des Geräts heiß; Vorsicht: besonders Acht geben!

- Im Falle von Störungen bzw. Fehlfunktion Gerät unverzüglich ausschalten.
- Eventuelle Reparatur- bzw. Wartungsarbeiten nur von einem Kundendienst durchführen lassen.
- Alle für den Kundendienst wichtigen Daten des Geräts sind im Typenschild enthalten (siehe Bild "Ansicht des Geräts").
- Wenn der Kundendienst angesprochen wird, ist es sehr wichtig den Defekt bzw. die Störung detailliert zu beschreiben, so daß der Techniker sich schon ein Bild über den eventuellen Eingriff machen kann.
- Während der Installations- bzw. Wartungsarbeiten empfiehlt sich die Anwendung von Handschuhen, zum Schutz der Hände.



Die genaueste Beachtung der Vorschriften des Brandschutzes muß sichergestellt sein.



Gerät nicht zum fritieren verwenden.

1.4 BAUEIGENSCHAFTEN

- Tragstruktur aus Stahl mit 4 in der Höhe verstellbaren Füßchen.
- Der Ummantelung und die obere Fläche sind vollständig aus Edelstahl 18/10.
- Edelstahlpfanne mit INOX (AISI 304) im Typ (BR8.080I ; BR9.090I ; BR1.120I ; BR1.150I ; BR1.160I ; BR1.200I) .
- Edelstahlabdeckung, Scharnier und Feder ausgeglichen in allen Öffnungs Positionen.
- Die Beheizung des Koch Behälters erfolgt durch Widerstände, die in direktem Kontakt mit dem Boden des Tanks platziert werden.
- Das Bad wird durch eine manuelle Bewegung umgekippt (modd.BR.E...)
- Motorisiertes Kippen des Tanks (modd.BR.E...M).
- Optional (COD. BAM0010) by-Pass motorisiertes kippen (modd.BR.E...M).

Die Ausstattung ist ausgestattet mit:

- Arbeits Thermostat an den Schalter angeschlossen, der die Temperatur zwischen 45 ° und 295 ° C regulieren kann
- Grünes Indikator Licht leuchtet, wenn das Gerät unter Spannung ist.
- Orange Indikator Lampe zeigt an, wann die Heizung in Betrieb ist.
- Tippen Sie auf die Wasserbelastung auf der Frontplatte.
- Handrad für die Wanne kippen (modd.BR.E...)
- Motorisierter Rollen Kipp Wähler (modd.BR.E...M)
- Sicherheits-Thermostat, das den Betrieb im Störfall automatisch unterbricht.

1.5 GESETZLICHE VORSCHRIFTEN, TECHNISCHE REGELN UND RICHTLINIEN

Während der Installation müssen folgende geltende Vorschriften beachtet werden:

- einschlägige Rechtsverordnungen;
- eventuelle Gesundheits-/Hygienevorschriften für Küchen-/Gastronomiebetriebe;

- einschlägige Landesbauordnungen und Feuerungsverordnungen;
- einschlägige Unfallverhütungsvorschriften;
- einschlägige VDE-Bestimmungen;
- Bestimmungen des Stromversorgungsunternehmens (EVU);
- Sonstige örtliche Vorschriften.

1.6 BESONDERE VORBEREITUNGEN FÜR DEN INSTALLATIONSRAUM

- Das Gerät sollte in einem gut belüfteten Raum aufgestellt werden.
- Es empfiehlt sich, das Gerät unter einer Abzugshaube aufzustellen, so daß eine schnelle und konstante Wrasenabsaugung gewährleistet wird.
- Um direkt mit dem Netzwerk zu verbinden, ist es notwendig, eine Einrichtung, Trennung, um das Netzwerk zu schaffen, mit einem Abstand von Kontakten, die vollständige Trennung in Übereinstimmung mit den Regeln der Installation erlaubt unter den Bedingungen der Überspannungskategorie III.
- Das Gerät ist mit einem Wasseranschluß versehen. Bauseitig zwischen Gerät und Wassernetz muß je Zufuhr ein Wasserabsperrhahn vorhanden sein.



Der bauseitige Trennschalter und die Wasserabsperrhähne müssen sich in der Nähe des Geräts befinden und vom Betreiber leicht zugänglich sein.

1.7 TECHNISCHE DATEN

		BR8E080	BR9E090	BR1E120	BR1E150	BR1E160	BR1E200
TECHNISCHE DATEN (ABMESSUNGEN)							
Apparat abmes.A	mm	800	900	1200	1200	1600	1600
Apparat abmes.B	mm	900	900	900	900	900	900
Apparat abmes.H	mm	900	900	900	950	900	950
Apparat abmes.H2	mm	1630	1630	1630	1680	1630	1680
TECHNISCHE DATEN (FUNKTIONALITÄT)							
Tiegelabmessung A	mm	698	798	1098	1098	1498	1498
Tiegelabmessung B	mm	564	564	564	564	564	564
Tiegelabmessung H	mm	200	200	200	250	200	250
Bratfläche	dm ²	39	45	62	62	84	84
Gesamt volumen	lt	81	92	127	150	162	205
Nutzvolumen	lt	60	70	100	128	132	170
Temperatur	°C	45÷295					
TECHNISCHE DATEN (ANLAGE)							
Elektrische leistung	kW	10	10	15	15	25	25
Spannung (standard)**	V	380-415 V 3N 50/60Hz					
Nennstrom ***	A	15,2	15,2	22,6	22,6	37,7	37,7
Elektrische verbindung ***	mm ²	5 x 2,5	5 x 2,5	5 x 4	5 x 4	5 x 10	5 x 10
IPX	IPX	4					
Wasserdruck	kPa	50÷300					
Warmwasserschluss	Ø"	1/2"					
latente Wärmeabgabe	W/kW	450					
sensible Wärmeabgabe	W/kW	400					
Dampfabgabe	g/h /kW	588					
Schallpegel	dbA	< 70					
TECHNISCHE DATEN (EINLAGERUNG/BEWEGUNG)							
Verpackung abmes.A	mm	1070	1070	1300	1300	1740	1740
Verpackung abmes.B	mm	870	970	1050	1050	1050	1050
Verpackung abmes.H	mm	1270	1270	1220	1280	1280	1280
Volumen	m ³	1,215	1,355	1,68	1,75	2,34	2,34
Nettogewicht	kg	148	160	213	220	306	314
Bruttogewicht	kg	173	190	251	258	348	356

Bitte, prüfen Sie am technischen Schild - *Nennstrom und zuleitungskabel für standard Spannung

1.8 ELEKTRISCHE SPEZIFIKATIONEN (NICHT STANDARDSPANNUNG)

BR8E080 BR9E090			
Spannung	Elektrische leistung	Nennstrom	Elektrische verbindung
V	kW	A	nr. x mm ²
380-415 V 3 ~	10	15,1	4 x 2,5
220-240 V 3 ~	10	26,2	4 x 6
208 V 3 ~	8,2	22,7	4 x 4
440 V 3 ~	10	13,2	4 x 2,5
460-480 V 3 ~	10	12,1	4 x 2,5

BR1E120 BR1E150			
Spannung	Elektrische leistung	Nennstrom	Elektrische verbindung
V	kW	A	nr. x mm ²
380-415 V 3 ~	15	22,6	4 x 4
220-240 V 3 ~	15	39,3	4 x 10
208 V 3 ~	12,3	34,1	4 x 10
440 V 3 ~	15	19,7	4 x 4
460-480 V 3 ~	15	18,0	4 x 4

BR1E160 BR1E200			
Spannung	Elektrische leistung	Nennstrom	Elektrische verbindung
V	kW	A	nr. x mm ²
380-415 V 3 ~	25	37,7	4 x 10
220-240 V 3 ~	25	65,5	4 x 25
208 V 3 ~	20,4	56,8	4 x 16
440 V 3 ~	25	32,8	4 x 10
460-480 V 3 ~	25	30,1	4 x 6

2 AUFSTELLUNG, INSTALLATION UND WARTUNG

2.1 AUFSTELLUNG

- Nachdem die Verpackungsteile entfernt worden sind, Gerät auf Schäden überprüfen. Im Falle eines sichtbaren Schadens, Gerät nicht anschließen und unverzüglich die Verkaufsstelle benachrichtigen.
- PVC-Schutzfilm von den Oberflächen des Geräts sorgfältig abnehmen.
- Das Verpackungsmaterial entsprechend den geltenden Vorschriften entsorgen. In der Regel wird das Material entsprechend der Materialsorte getrennt und an den entsprechenden Sammelstellen abgegeben.
- Es bestehen keine besondere Vorschriften im Sinne des Abstands von anderen Geräten bzw. Wänden. Sollte die Aufstellung direkt an eine brennbare Wand erfolgen, empfiehlt sich die Anbringung eines Strahlungsschutzes.
- Das Gerät muß waagrecht aufgestellt werden, kleinere Unebenheiten des Aufstellbodens können durch die höhenverstellbare Füßen (ein- bzw. ausschrauben) ausgeglichen werden. Neigungen und größere Unebenheiten können sich nachteilig auf die Funktion des Gerätes auswirken.
- Die Vorrichtung kann anstelle oder als Einzelstück oder in Serie mit einem anderen Gerät gestellt werden.

2.2 INSTALLATION



Installations- und Anschlußarbeiten, Inbetriebnahme und Wartung dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.



Bevor jegliche Installationsarbeit durchgeführt wird, ist zu überprüfen, ob das Gerät für die vorhandenen Versorgungen eingestellt ist. Dazu die Typenschildangaben mit den örtlichen Versorgungen vergleichen..

2.2.1 ELEKTRISCHER ANSCHLUSS UND POTENTIALAUSGLEICHSYSTEM

Achtung! : Das Gerät wird für die im Typenschild angegebene Spannung geliefert.

- Wie bereits erwähnt, muß zwischen Gerät und Stromversorgung ein allpolig wirksamer Trennschalter und Fehlerstromschalter mit, für die Aufnahme des Geräts (1mA Mal kW), geeigneten Eigenschaften, installiert sein.
- Erdungsanlage auf Wirksamkeit überprüfen.
- Dieses Gerät wird dem Typ Y zugeordnet (d.h. Lieferung ohne Netzanschlußkabel und –stecker), demzufolge muß der Installateur die Netzanschlußleitung und alle zur Installation erforderlichen Materialien bereitstellen.
- Die Netzanschlußleitung muß mindestens den Angaben, die im Abschnitt “Technische Daten” aufgeführt sind entsprechen und Ölbeständig sein (Typ **H05RN-F** o **H07RN-F**).
- Um an die Netzanschlußklemme zu gelangen, Befestigungsschrauben des unteren Frontpaneels lösen und Paneel abnehmen. Die Zugentlastung ist unten auf der rechten Geräteseite angebracht.
- Anschlußleitung durch die vorgesehene Zugentlastung stecken. Die einzelnen Adern sorgfältig der jeweilig zugeordneten Klemme einführen und befestigen. Der Schutzleiter muß länger als die anderen sein, so daß bei unbeabsichtigtem Zug bzw. Schaden der Zugentlastung dieser erst nach den anderen Leitern herausgezogen wird.

- Das Gerät muß in ein Potentialausgleichsystem miteinbezogen werden.
- Der Anschluß erfolgt mit der vorgesehene Klemme, sie ist unten auf der rechten Geräteseite angebracht und mit dem internationalen Symbol versehen , und einer Leitung mit einem Nennquerschnitt <10 mm². Der Potentialausgleich erfolgt zwischen allen im Raum installierten Geräten und das Erdungssystem des Gebäudes.



Es ist strengstens verboten, die Verwendung von temporären Stromkabel verbunden der Netzanschlußklemme, die ragt aus dem Rahmen um den Betrieb des Gerätes dauerhaft angeschlossen.



**Achtung!
Bevor jegliche Installationsarbeit oder Bedienung durchgeführt wird, entfernen die Spannung an das Gerät**

2.2.2 ANSCHLUSS AN DIE WASSERVERSORGUNG

- Der Wasserdruck im Versorgungsnetz muß zwischen 50 und 300 kPa liegen, andernfalls ist dem Gerät bauseitig einen Druckminderer vorzuschalten.
- Bauseitig zwischen Gerät und Wassernetz muß je Zufuhr ein Wasserabsperrhahn vorhanden sein.
- Die Anschlußstutzen (Warm- und Kaltwasser) für die Wasseranlage sind unten auf der linken Seite des Geräts angeordnet.
- Der Anschluß ist gemäß den geltenden Vorschriften durchzuführen.

2.3 ABNAHME UND INBETRIEBSETZUNG

- Nach Durchführung der Anschlüsse müssen das Gerät, die gesamte Installation und der Betrieb des Geräts überprüft werden.
- Insbesondere ist zu überprüfen:
 - daß der Schutzfilm der Aussenflächen ganz und sorgfältig abgenommen worden ist;
 - daß das Schutzgehäuse der Anschlußklemme, das für den elektrischen Anschluß demontiert wurde, wieder eingebaut worden ist;
 - daß alle Anschlüsse gemäß vorliegender Installationsanweisung durchgeführt worden sind;
 - daß alle gültigen Normen und Sicherheitsvorschriften, gesetzliche Vorschriften und Richtlinien beachtet und erfüllt worden sind;
 - daß die Wasseranschlüsse dicht sind;
 - daß der elektrische Anschluß Normgerecht durchgeführt worden ist.
- Außerdem ist zu überprüfen, daß bei installiertem Gerät, die Leitung nicht auf Zug beansprucht wird und nicht mit heißen Flächen in Berührung kommt.
- Anschließend das Gerät gemäß der Betriebsanweisung einschalten.
- Überprüfen, daß die Spannung, bei eingeschaltetem Gerät, nicht mehr als +/- 10 % von der Nennspannung abweicht.
- Das Abnahmeprotokoll muß vollständig ausgefüllt dem Kunden zur Unterschrift vorgelegt werden. Die Garantiezeit beginnt mit Unterzeichnung.

2.4 WARTUNG DES GERÄTS



Alle Wartungsarbeiten dürfen nur durch einen qualifizierten Kundenservice durchgeführt werden.

- Zur Aufrechterhaltung muß das Gerät mindestens einmal im Jahr einer Wartung unterzogen werden. Die Wartung umfasst die Kontrolle des Zustands von Einzelteilen die Verschleissungen unterstehen, Zufuhrleitungen, elektrische Einzelteile usw..
- Es empfiehlt sich abgenutzte Teile während der Wartung zu ersetzen, so daß einen weiteren Eingriff des Kundendienstes und plötzliche Störungen des Geräts verhindert werden.
- Deshalb wird der Abschluß eines Wartungsvertrags mit dem Kunden empfohlen.

2.4.1 PERIODISCHE WARTUNG

Durch die regelmäßige Steuerung werden die Ausfallzeiten der Maschine minimiert und die Betriebseffizienz erhöht.

Für den Betreiber/für den technischen Service

WURM-FETT

- Voll drehen Sie den Tank
- Eine fettnippel an die Befestigung an der Unterseite der rechten Seite anschließen.
- Verwenden Sie die fettnippel für 3/4 mal.
- Das Bad in einer Zwischenposition tragen
- Verwenden Sie die fettnippel für 2/3 Mal.
- Bewegen Sie die Wanne (Zyklus komplett umgedreht und in horizontaler Position) für 2/3-Mal.

Es ist ratsam, diese Operation vierteljährlich durchzuführen, oder wenn das Tippen anstrengend oder laut ist.

Für den technischen Dienst

Jede Intervention:

- Schließen Sie alle Panels sorgfältig.
- Halten Sie die Innenseite der Hüften, wo die Komponenten vorhanden sind, sauber und trocken.
- Verkabelung und elektrische Anschlüsse in gutem Zustand pflegen.

JÄHRLICHE KONTROLLEN/EINGRIFFE

1) Fett tragende Kippstange.

- Entfernen Sie die Frontplatte der Maschine.
- Verbinden Sie eine fettnippel mit dem Lager, das sich hinter der Wand befindet, aus der die Kippstange entsteht.
- Verwenden Sie die fettnippel für 2/3 Mal.

2) Check-Panel-Kupplung, müssen Sie perfekt mit allen Schrauben geschlossen werden.

3) überprüfen Sie die Wasserdichtheit (Wasser ladehahn).

4) überprüfen Sie die Schließ Terminals für die elektrischen Teile Anschlüsse. Reinigung elektrischer Teile.

2.4.2 MÖGLICHE AUSFÄLLE UND DEREN BESEITIGUNG



Nur ein qualifizierter Technischer Assistenzdienst kann, wie unten angegeben, Eingreifen!



Vor dem Zurücksetzen des Sicherheits-Thermostat entfernen Sie immer die Ursache, die Ihren Eingriff verursacht!

Ereignis und möglicher defekt

- **Der Inhalt des Tanks erhitzt sich nicht:**
- Eingriff des Sicherheits-Thermostat;
- Arbeits Thermostat-Ausfall
- Switch/Selektor-Ausfall
- Versagen der Widerstände;
-
- **Geringe Effizienz des Tanks:**
- Prüfen Sie die Heizelemente.
-
- **Die Bratt Pan arbeitet weiterhin mit dem Thermostat getrennt:**
- Die Kontakte des Fernbedienungs Schalters sind blockiert.

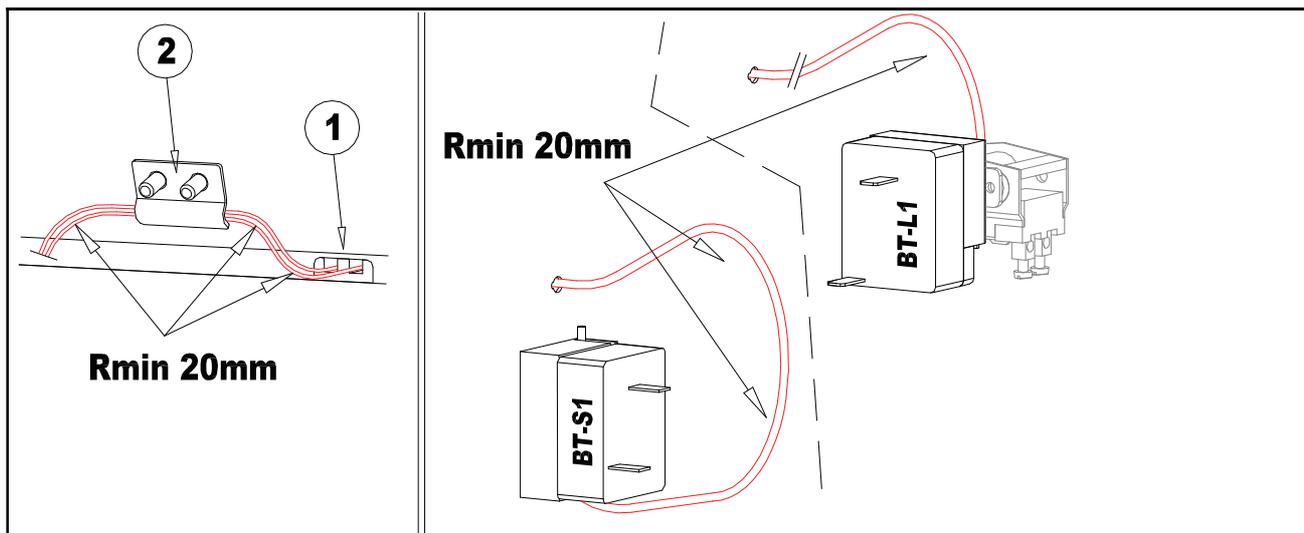
Zugänglichkeit zu Bauteilen und Eingriffen

Entfernen Sie die Kraft auf das Gerät (entfernen Sie die Sicherungen)

Um die Zugänglichkeit der zu ersetzenden Teile zu erleichtern, ist es notwendig, die Frontplatte zu entfernen, nachdem der Temperaturregler, der Wasser Ladegriff und das Steuerrad zum Kippen des Küchen Tanks entfernt wurden.

Durch den Austausch des Arbeits Thermostat oder des Sicherheits-Thermostat

- Das Armaturenbrett aus dem Bratt-Tank entfernen.
- Entfernen Sie die Abdeckung des elektrischen Komponenten Kastens auf der Frontplatte.
- Den defekten Thermostat mechanisch und elektrisch trennen.
- Montieren Sie den neuen Thermostat, indem Sie die Glühbirnen durch die Löcher in der Bauteil Kiste passieren.
- Die Thermostat-Glühbirne mit der Halterung auf den Boden des Tanks legen.
- **Warnhinweis montieren Sie die Glühbirnen in der Unterseite der Badewanne in der gleichen Weise wie die Thermostat-Glühbirne ersetzt werden!! Achten Sie beim Austausch der Thermostate auf die Kapillare der Temperaturregelung selbst (vermeiden Sie die Kurven zu schmal $R_{min} = 20 \text{ mm!!}$) und vermeiden Sie das Zerkleinern unter der Halterung am Boden des Tanks. Möglichkeit, den Thermostat zu starten oder zu brechen.**



Legen Sie die beiden Glühbirnen der Thermostate in die spezielle Steinbrüche (1), stellen Sie sicher, dass Sie vollständig bis zum Ende gefädelt sind, Kurven Sie die Kapillaren, unter Beachtung der minimalen R 20mm. Verriegeln Sie die Glühbirnen mit der halte Halterung (2).

Achtung: die Kapillare in der geschlossenen Phase der Halterung nicht Zerkleinern (2). Überprüfen Sie, ob sich die Glühbirnen nicht von der Ausgangs Position bewegen.

Schalter Wechsel

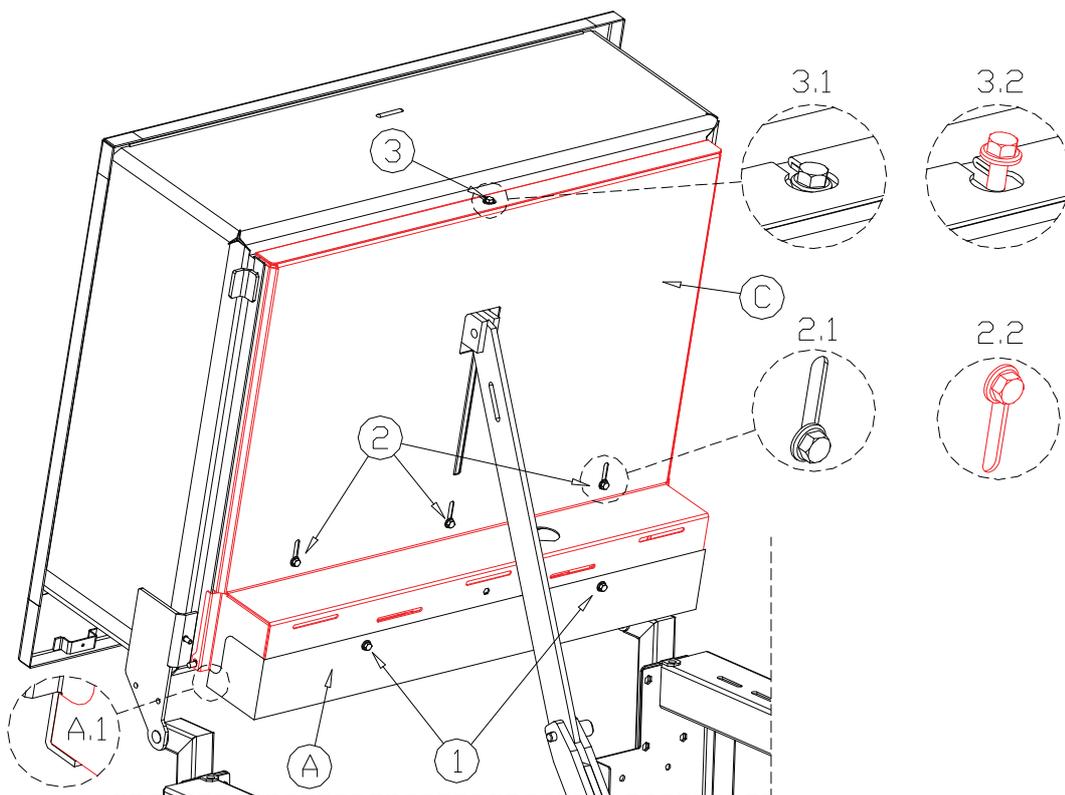
- Entfernen Sie die Abdeckung des elektrischen Komponenten Kastens auf der Frontplatte.
- Zerlegen Sie den elektrischen Komponenten Kasten von der Frontplatte
- Ersetzen Sie den Schalter, indem Sie die Verriegelungsschrauben abschrauben, nachdem Sie auch den koaxialen Arbeits Thermostat entfernt haben.
- Den neuen Schalter in der rückwärts Sequenz montieren.

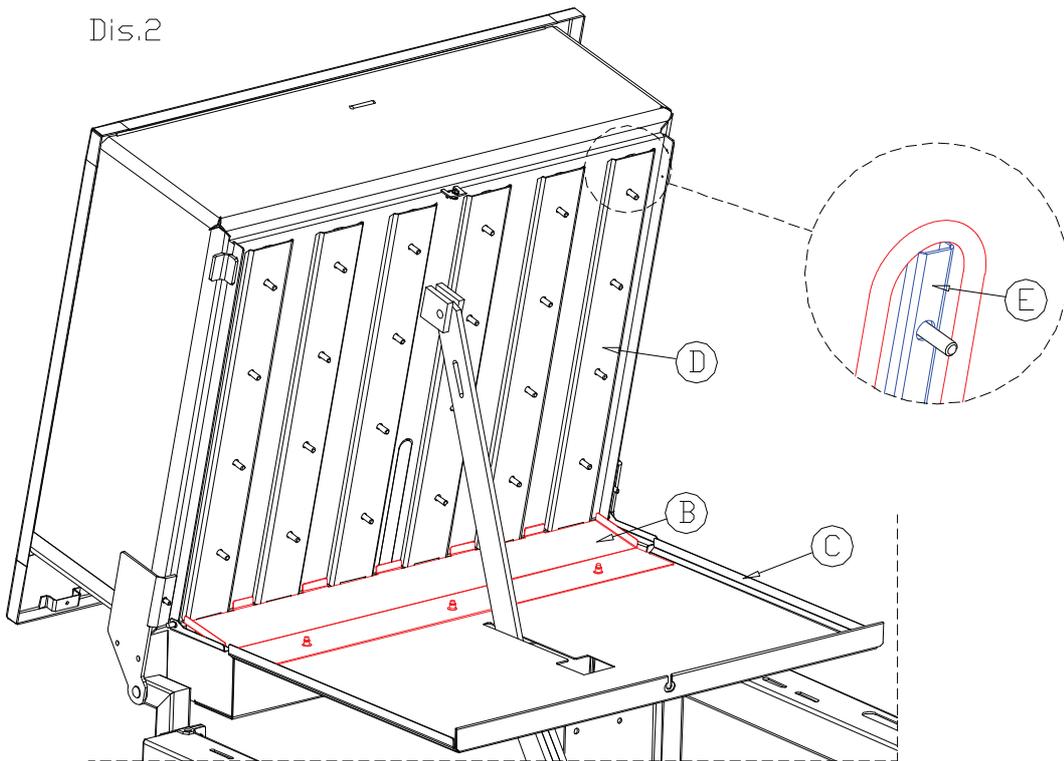
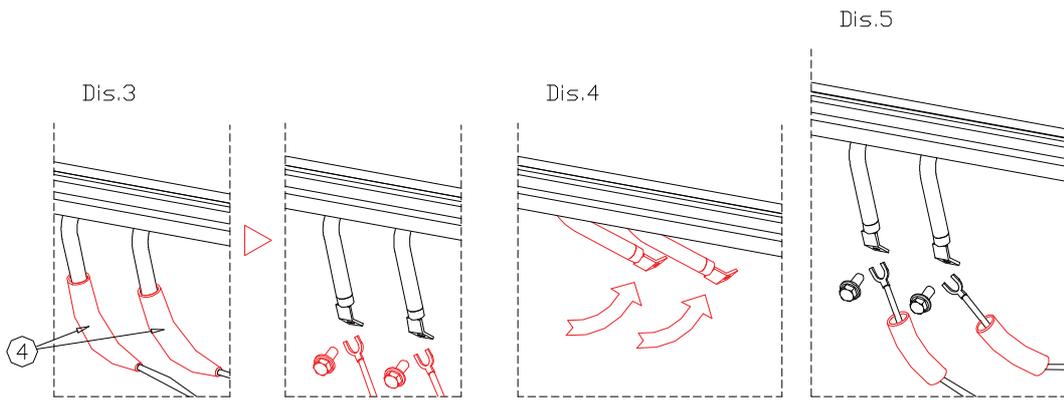
Änderung der Fernbedienungs Schalter

- Entfernen Sie die Abdeckung der elektrischen Komponenten Schutzbox.
- Montieren Sie den neuen Schütze.
- **Ersatz Widerstände (die folgenden Schritte zeigen den Winkel α an, zu dem die Wanne gedreht werden soll, um die Arbeit auszuführen).**
- ($\alpha = 30^\circ$)
- das Teil entfernen. EINE Schraube der Schrauben (1). **(DIS. 1)**
- Entfernen Sie die Wärmeschrumpf Hülle (4). Es ist ratsam, es zu erhitzen, um die Demontage zu erleichtern. **(DIS. 3)**
- Trennen Sie die Stromversorgungskabel vom Widerstand (n). **(DIS. 3)**
- ($\alpha = 80^\circ\text{-max.}$)
- Lockern Sie die Befestigungsschrauben (3) von POS. 3,1 bis POS. 3,2. **(DIS. 1)**
- Drehen Sie das Teil. C. **(DIS. 2)**
- Lockern Sie die Befestigungsschrauben (2) von POS. 2,1 und ziehen Sie Sie in POS. 2,2. Sie müssen das Teil bewegen. B in den hinteren Bereich. **(DIS. 1)**
- Entfernen Sie die Teile. D und E aus dem fehlerhaften Widerstand. **(DIS. 2)**
- Entfernen Sie den Widerstand nach hinten zu ersetzen, drehen Sie die Terminals des Widerstands. **(DIS. 4)**
- Position des neuen Widerstands (mit umgekehrter Sequenz zum ersetzen).
- Achten Sie darauf, den Widerstand gegen das Teil zu positionieren. E und überprüfen, ob die Terminals des neuen Widerstands mit den anderen Widerständen ausgerichtet sind. **(Schraub Drehmoment 8 nm). (DIS. 2)**

- Rückgabe des Teils. B in Richtung vordere Zone und bringt die Schrauben 2 zurück zum POS. 2,1. und schließen. **(DIS. 1)**
- Schließen Sie das Teil. C und Rückgabe der Schraube (3) an POS. 3,1. **(DIS. 1)**
- **($\alpha = 30^\circ$)**
- Die Wärmeschrumpf Hülle in die verbindungskabel einlegen. **(DIS. 5)**
- Verbinden Sie die Terminals des neuen Widerstands **(Schraub Drehmoment 1,5 nm)**. **(DIS. 5)**
- **Achtung während der Verbindungs Phase des Widerstands, legen Sie eine Rückmeldung (Finger) in das Widerstands Terminal, um zu vermeiden, dass es beim Schließen der Schraube beschädigt wird.**
- Erhitzen Sie die Schrumpf Hülle (190°C) und halten Sie sich an den Widerstands Schacht und das Kabel. Verwenden Sie eine nasenzange, um das Thermo-schrumpfen selbst zu verkleinern, so dass es an den Draht anhafte.
- Die Rolle neu positionieren. Achten Sie darauf, dass es sich im vorderen Profil des Tanks befindet und befestigen Sie es mit den Schrauben (1) **(DIS.1-A. 1)**

Dis.1





3 BETRIEB

3.1 WARNUNGEN UND HINWEISE FÜR DEN BETREIBER

- Vorliegende Anweisung enthält alle Angaben, die für einen sicheren und korrekten Einsatz des Geräts erforderlich sind.
- **Vorliegendes Handbuch für spätere Nachschläge sorgfältig aufbewahren!**
- Dieses Gerät ist ein Großküchen-Gerät: nur speziell geschultes Küchenpersonal darf das Gerät benutzen.
- Das Gerät ist während dem Betrieb zu beaufsichtigen.
- **Achtung!:** Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Verletzungen und Schäden die einer Nichtbeachtung der Sicherheitsvorschriften oder anderswertigen Einsatz des Gerätes seitens des Betreibers zurückzuführen sind.
- Gewisse Betriebsstörungen können auch durch Bedienungsfehler verursacht werden; das Küchenpersonal sollte daher in den korrekten Gebrauch und Betrieb des Geräts eingewiesen werden.
- **Jede Reparatur oder Instandsetzung, die sich im Laufe der Zeit ergeben sollte, lediglich von einem zugelassenen Kundendienst durchführen lassen.**
- Wartungsabstände unbedingt beachten! Deshalb ist es ratsam mit dem vertrauten Kundendienst einen Wartungsvertrag abzuschließen.
- Bei Mängeln sind alle Versorgungen unverzüglich zu unterbrechen (Wasser und Strom).
- Bei wiederholten Betriebsstörungen muß der technische Kundendienst angefordert werden.

3.2 GEBRAUCHSANWEISUNG

- Vor dem Betrieb des Gerätes für den ersten Brand ist es wichtig, das Innere der Koch Schale gründlich zu waschen.



Aufmerksamkeit:

Der kochtank muss bis zu 40 mm unter der Überlauf Kante gefüllt werden, wobei die maximale Pegel Markierung einschließlich der zu kochenden Lebensmittel zu beachten ist.



Aufmerksamkeit:

Achten Sie bei der Wasserbelastung im Tank mit Hilfe des Wasserhahns darauf, dass kein heißes Öl im Tank vorhanden ist.



Aufmerksamkeit:

Tragen Sie beim Öffnen des Deckels D.P.I. (athermische Handschuhe).
Gefahr der skalieren!



3.2.1 EINSCHALTEN, STARTEN DES GARVORGANGS

- Betätigen Sie den Hauptschalter, der sich vor dem Gerät befindet.
- Bringen Sie den Temperaturregler von der Stellung "0" zur gewünschten Temperatur zwischen 45° und 295°C: die Signallampen zünden sich an, das grüne weist darauf hin, daß das Gerät am Stromnetz verbunden ist, das orange Licht weist darauf hin, daß die Heizelemente eingeschaltet sind. Dieses Licht löscht aus, sobald die gewünschte Temperatur erreicht wird.

3.3 ENTLEERUNG DER KOCH SCHALE:

- Das Kipp Gerät wird verwendet, um die Entleerung der Wanne zu erleichtern. Dieses Gerät wird durch das Handrad auf der rechten Seite der Front bedient. Drehen Sie das Handrad im Uhrzeigersinn die Wanne steigt, drehen Sie gegen den Uhrzeigersinn, die Wanne senkt.
- In den motorisierten Versionen (BR.. M) das Kippen des Tanks wird über den selektorschalter erreicht (siehe Zahlen und Details-motorisierte Wanne kippen. Wenn man den Selektor nach links dreht, steigt die Wanne auf und dreht sie nach rechts, die Wanne senkt sich.



Aufmerksamkeit:

Die Rotations Phasen (heben und Rückgabe) des Koch Behälters müssen von einem einzigen Bediener durchgeführt und überwacht werden: die Möglichkeit von zufälligen Verletzungen an anderen Personen wird vermieden.



Aufmerksamkeit:

Bei der Entleerung des Tanks muss sich der Bediener auf der rechten Seite der Maschine positionieren (Kontrollseite), wobei er auf den heißen Inhalt achtet, der aus der Wanne entweicht, und auf alle Skizzen.

Es muss auch das Personal im Raum eine sichere Entfernung vom Umfang der Maschine von mindestens 2 MT sowohl während der Entleerung und Rückgabe des Tanks zu respektieren.



Sobald der Behälter aus der Kochposition (horizontal) aufsteigt, schaltet sich die Heizung automatisch aus. Wenn der Tank in die Kochposition (horizontal) zurückgestellt wird, schaltet sich das Heizsystem automatisch ein.



Aufmerksamkeit:

Um zu vermeiden, dass die Heizung wieder angezündet wird, wenn der Tank mit einem leeren Tank in die Kochposition (horizontal) zurückkehrt (mögliche Überhitzung): Stellen Sie den Thermostat auf "0", bevor Sie den Behälter kippen.

3.3.1 OPTIONAL BY-PASS MANUELLE KIPPEN DER KOCH SCHALE (MODD.BR.. M).

- Bei Stromausfall oder bei motorausfällen kann das Kippen manuell durch Einlegen des im speziellen Guckloch gelieferten Hebels erfolgen (siehe. Zahlen und Details-optional BAM0010). Drehen Sie das Handrad im Uhrzeigersinn die Wanne steigt, drehen Sie gegen den Uhrzeigersinn, die Wanne senkt.



Aufmerksamkeit:

Sobald die Wanne behandelt ist, entfernen Sie den manuellen Kipphebel. Verletzungsgefahr!!!

4 REINIGUNG UND PFLEGE DES GERÄTS

4.1 REINIGUNG UND PFLEGE DES GERÄTS

- Zur Reinigung der Edelstahlteilen des Geräts sind keine aggressive bzw. abrasive Reinigungsmitteln anzuwenden.
- Auch die Anwendung von Stahlwolle ist auf den Edelstahlteilen des Geräte zu vermeiden, dadurch könnten sich Rostbildungen formen. Aus demselben Grund sind Kontakte mit Stahlmaterial zu vermeiden.
- Schmiergelpapier bzw. Schleifmitteln sind ebenfalls zu vermeiden, im Notfall pulverförmigen Bimsstein anwenden.
- Bei hartnäckigen Verschmutzungen kann die Anwendung von Schleifschwämmen (z. B. Scotch-Brite) helfen.
- Das Gerät ist nur in abgekühltem Zustand zu reinigen.

4.1.1 TÄGLICHE REINIGUNG



Das Gerät muss von der Stromversorgung während der Reinigung zu trennen.



Bei der Reinigung des Gerätes sind Hochdruckreiniger oder einen direkten Wasserstrahl zu vermeiden, das Wasser könnte bis zu den Einzelteilen durchdringen und hierdurch Schäden errichten.

- Der Kochgutbehälter ist mit Wasser und Spülmittel zu reinigen, danach mit klarem Wasser gründlich abspülen. Nach der Reinigung mit einem weichen, sauberen Lappen abtrocknen.
- Die Außenflächen des Geräts mit einem Schwamm und Warmwasser mit Zusatz eines geeigneten handelsüblichen Produkts reinigen.
- Immer mit klarem Wasser sorgfältig nachspülen und mit einem sauberen Lappen abtrocknen.

4.2 BESONDERE MASSNAHMEN BEI LÄNGERER BETRIEBSUNTERBRECHUNG

- Bei längerer Betriebsunterbrechung (Urlaub, Saisonarbeit) ist das Gerät sorgfältig und ohne Rückstände zu hinterlassen zu reinigen und abzutrocknen.
- Der Deckel geöffnet lassen, damit die Luft im Kochgutbehälter zirkulieren kann.
- Für eine vollständige Pflege können die Außenflächen mit einem schützenden, handelsüblichen Produkt behandelt werden.
- Wasser- und Stromzufuhr unbedingt schließen.
- Der Raum sollte eine gute Belüftung aufweisen.

4.3 BESONDERE MASSNAHMEN BEI STÖRUNGEN

- Sollte das Gerät während dem Betrieb Störungen aufweisen, so muß es abgeschaltet werden, alle Netzversorgungen (Wasser und Strom) sind unverzüglich zu unterbrechen bzw. schließen.
- Es ist der Kundendienst bzw. einen Fachtechniker zu bestellen.



Der Hersteller übernimmt keine Haftung bzw. Garantieverpflichtungen für Schäden die durch Nichtbeachtung der Vorschriften oder unsachgemäße Installation zurückzuführen sind.

Dasselbe gilt auch im Falle von unsachgemäßen Betrieb bzw. anderwertige Benutzung des Gerätes seitens des Betreibers.

4.4 WAS TUN, WENN ...

ACHTUNG! :

Auch während einen sachgemäßen Einsatz des Geräts sind Defekte bzw. Störungen nicht ausgeschlossen. Nachfolgend sind deshäufigeren auftretenden Situationen aufgeführt und die Kontrollen, die der Betreiber durchführen sollte, bevor er umsonst den Kundenservice bestellt. Wird nach Durchführung dieser Überprüfungen die Störung nicht beseitigt, Gerät unverzüglich ausschalten, von der Strom- und Wasserversorgung abtrennen und alle andere Versorgungs schliessen. Kundenservice bestellen.

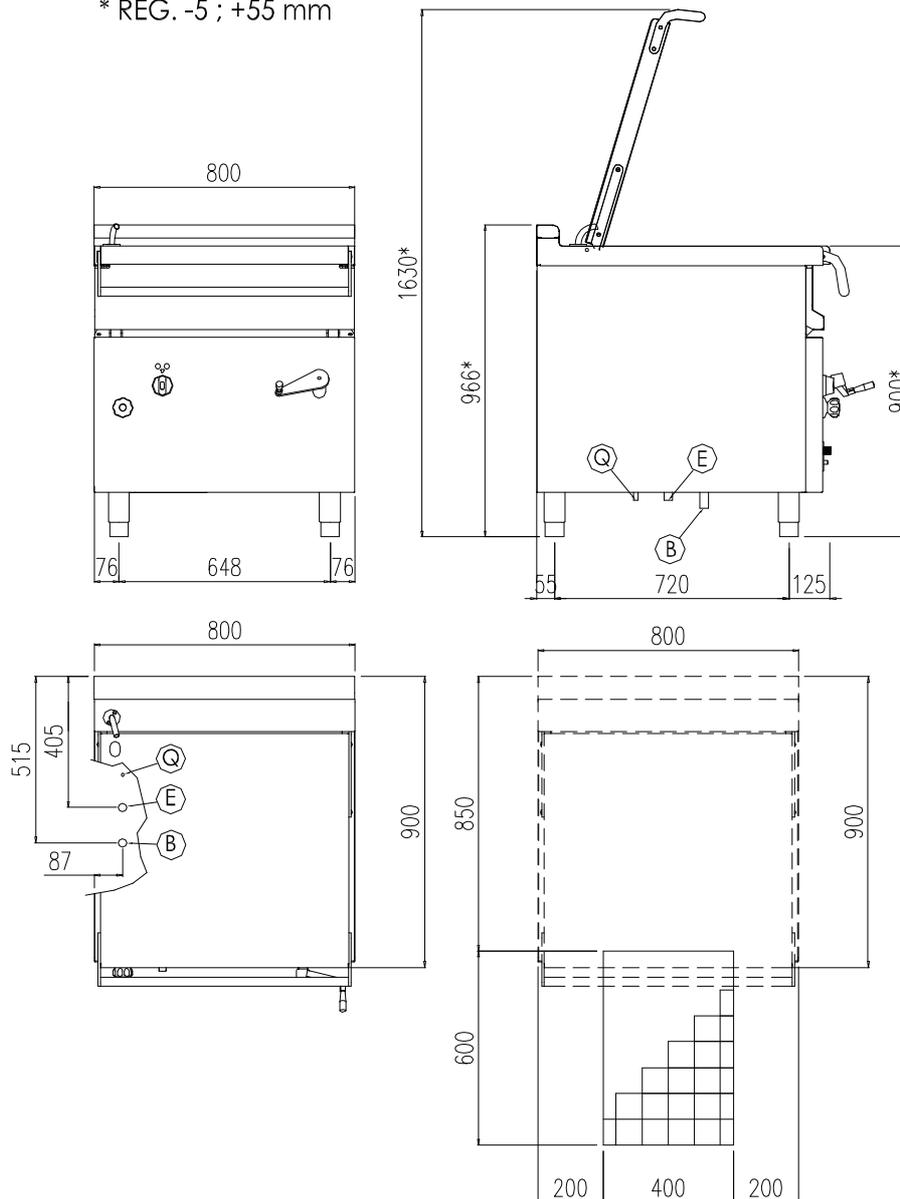
– ... der Kesselinahl nicht aufgeheizt wird:	– überprüfen , daß der bauseitige Trennschalter der Stromversorgung betätigt ist. – Andernfalls Gerät ausschalten und Kundenservice bestellen, der Sicherheitstemperaturbegrenzer könnte den Betrieb unterbrochen haben, meistens bei Übertemperatur im Kessel.
– ... die Bratpfanne funktioniert weiter auch bei ausgeschaltetem Temperaturregler	– Gerät ausschalten mit der bauseitige Trennschalter der Stromversorgung und Kundenservice bestellen

5 BILDER UND DETAILS

5.1 ANSCHLUSSPLAN BR8E080

LEGENDE:			
B	Wasseranschluß	E	Elektrischer Anschluß
		Q	Klemme potentialausgleich

* REG. -5 ; +55 mm

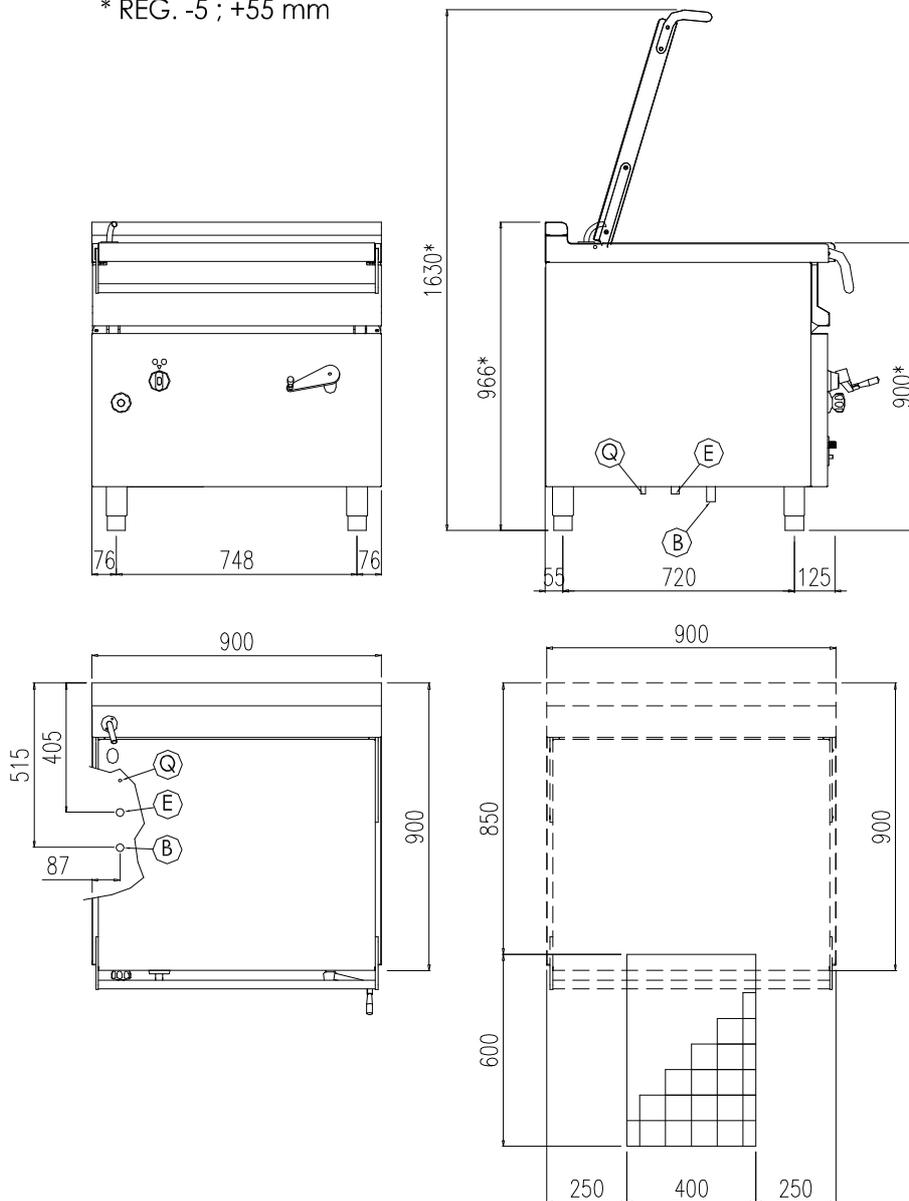


BR8E080I BR8E080I.M

5.2 ANSCHLUSSPLAN BR9E090

LEGENDE:			
B	Wasseranschluß	E	Elektrischer Anschluß
		Q	Klemme potentialausgleich

* REG. -5 ; +55 mm



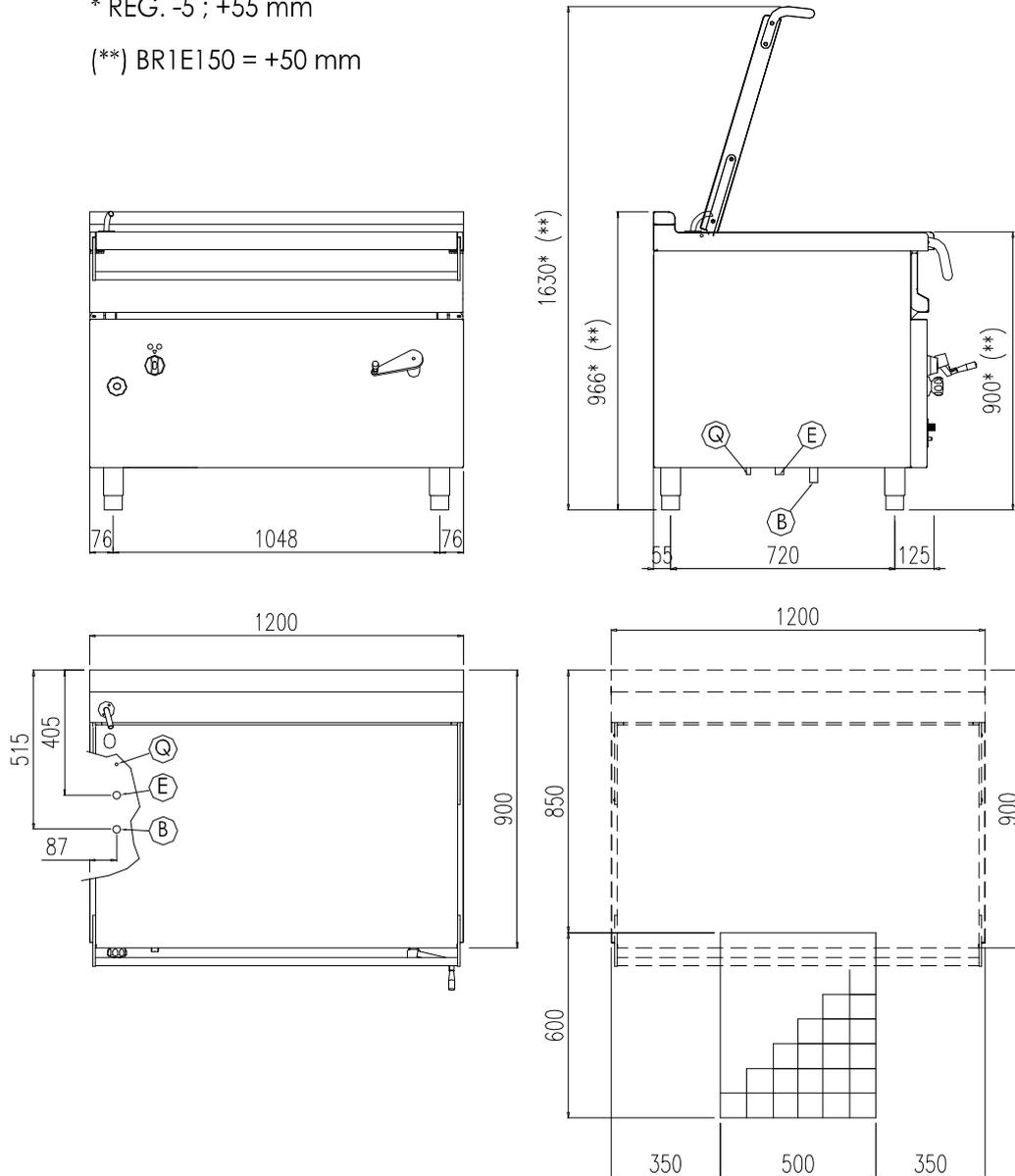
BR9E090I BR9E090I.M

5.3 ANSCHLUSSPLAN BR1E120-BR1E150

LEGENDE:			
B	Wasseranschluß	E	Elektrischer Anschluß
		Q	Klemme potentialausgleich

* REG. -5 ; +55 mm

(**) BR1E150 = +50 mm



BR1E120I BR1E120I.M

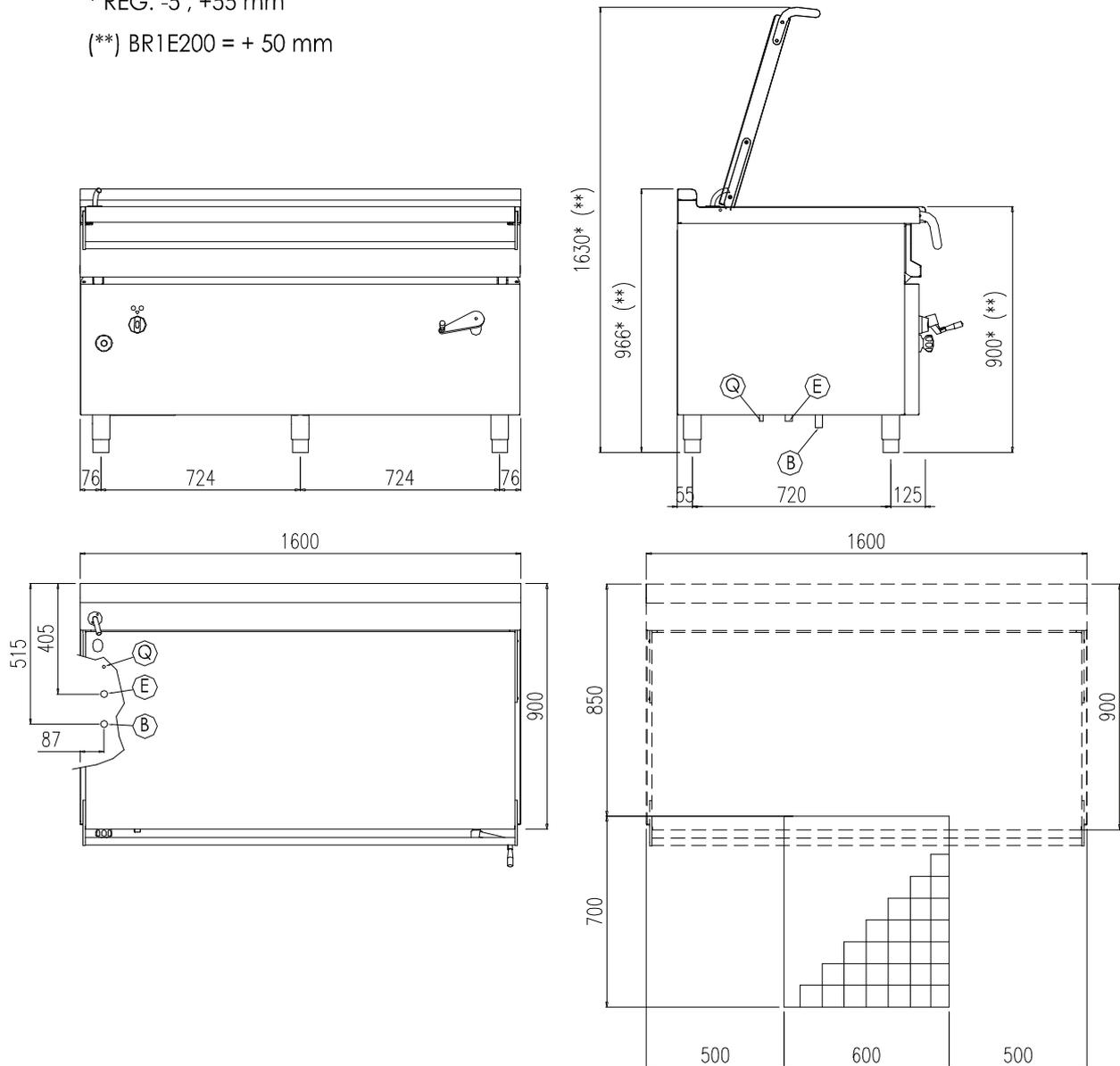
BR1E150I BR1E150I.M

5.4 ANSCHLUSSPLAN BR1E160-BR1E200

LEGENDE:			
B	Wasseranschluß	E	Elektrischer Anschluß
		Q	Klemme potentialausgleich

* REG. -5 ; +55 mm

(**) BR1E200 = + 50 mm

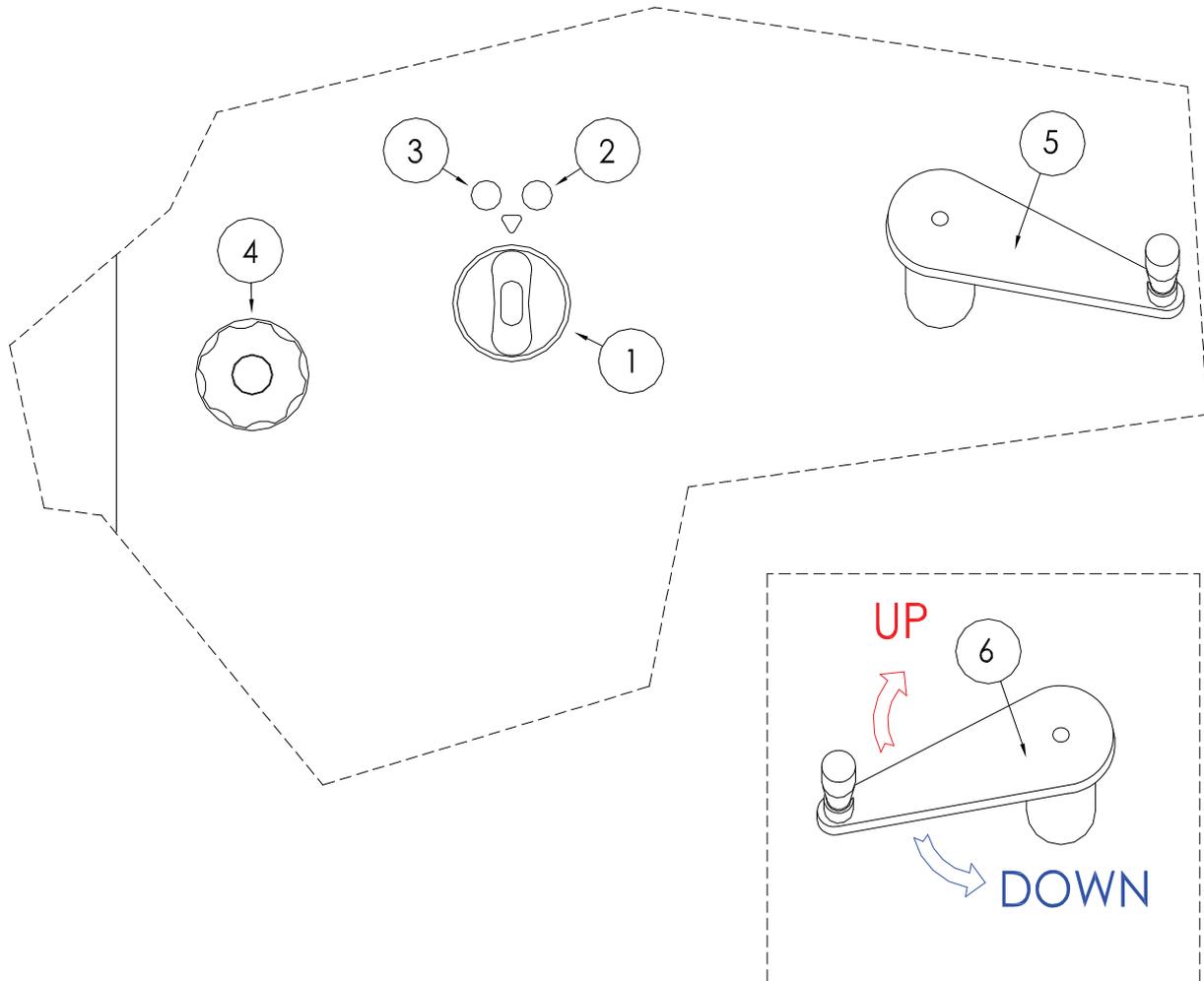


BR1E160I BR1E160I.M

BR1E200I BR1E200I.M

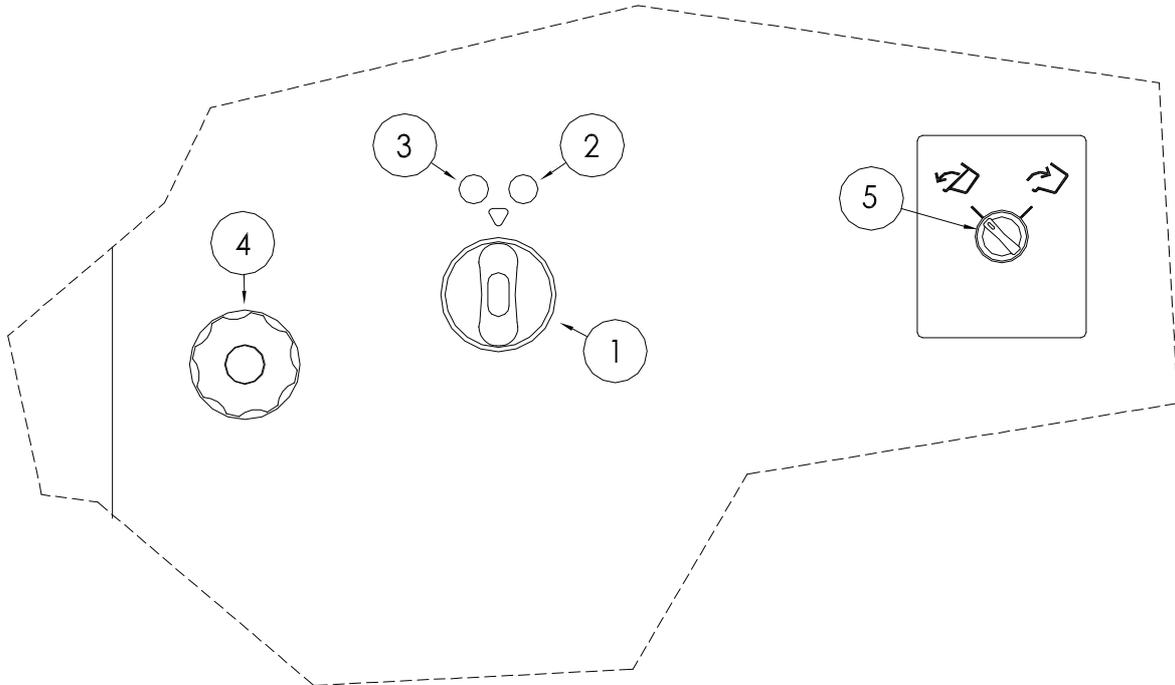
5.5 FIG. SCHALTELEMENTE BR.E

LEGENDE:			
1	Thermostat	4	Wasserezulaufhahn Kesselfüllung
2	Grüne Signalleuchte der Spannung	5	Wanne kippen Handrad
3	Signalleuchte Heizung in Betrieb		

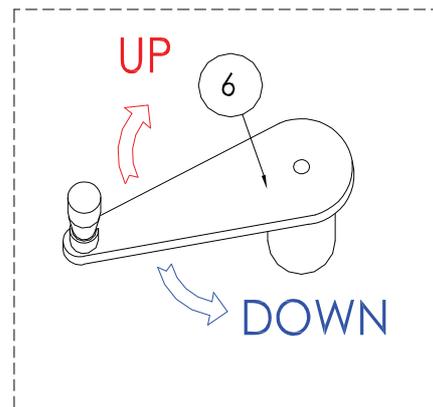
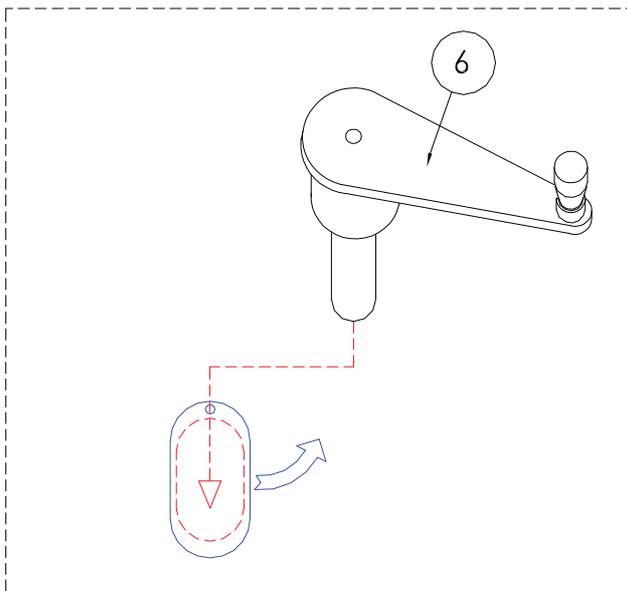


5.6 FIG. SCHALTELEMENTE BR.E.M

LEGENDE:			
1	Thermostat	4	Wasserezulaufhahn Kesselfüllung
2	Grüne Signalleuchte der Spannung	5	Up/Down-Selektor
3	Signalleuchte Heizung in Betrieb	6	Wanne kippen Handrad



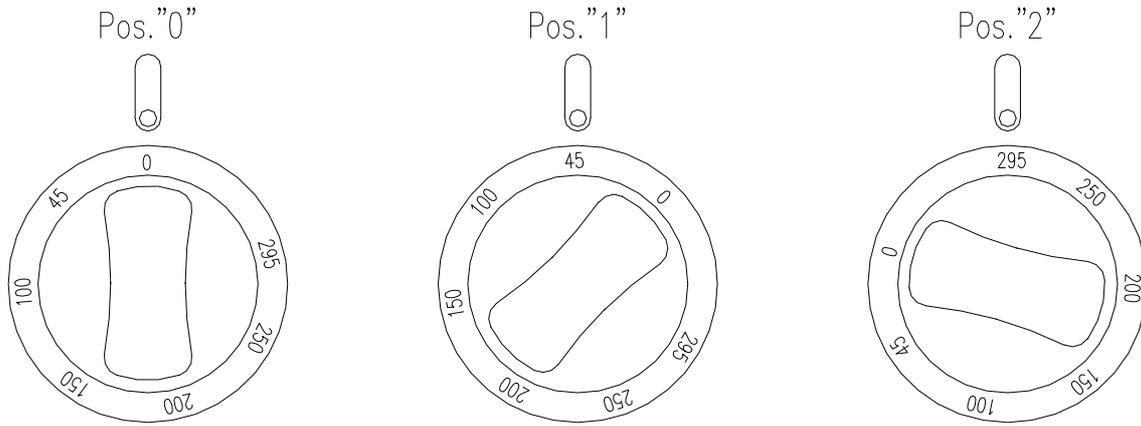
Optional BAM0010 : MANUAL TILT BY-PASS



5.7 FIG. DETAILS DER BEFEHLE

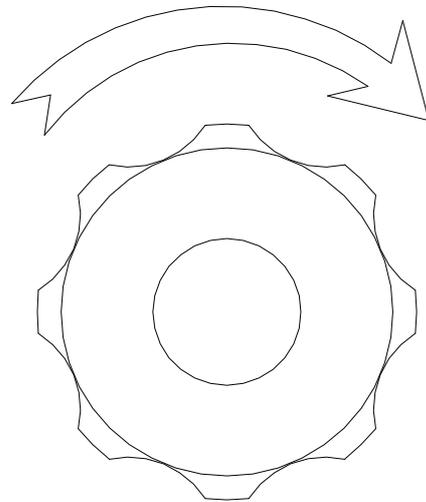
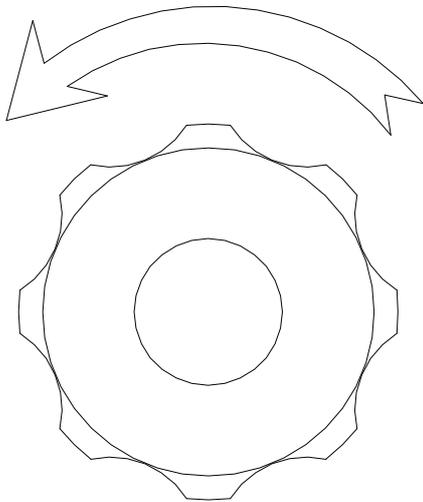
BEDIENUNGSGRIFF

Position "0" = Geschlossenstellung	Position "1" = Kleinstellung	Position "2" = Großstellung
------------------------------------	------------------------------	-----------------------------



BEDIENUNGSKNEBEL WASSERFÜLLUNG

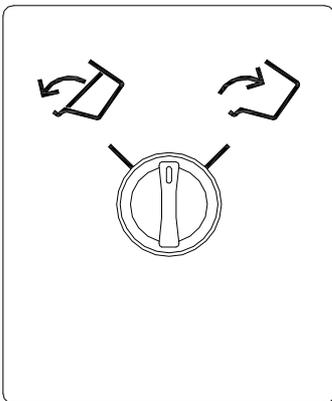
DREHRICHTUNG FÜR WASSER FÜLLUNG	SCHLIEß DREHRICHTUNG
---------------------------------	----------------------



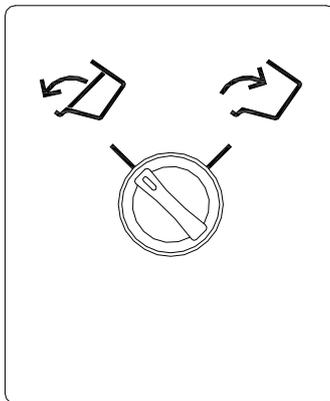
MOTOR KIPPVORRICHTUNG (MOD.BR..M)

Position "0" = Off	Position "1" = aufstieg	Position "2" = abstieg
--------------------	-------------------------	------------------------

Pos."0"



Pos."1"



Pos."2"

